

15/2019

Astrid Bergmeister
Pressesprecherin und Leiterin
Hochschulkommunikation

SPERRFRIST: 26. April, 17:00 Uhr

presse@th-nuernberg.de
www.th-nuernberg.de
Telefon: + 49 911/5880-4101
Telefax: + 49 911/5880-8222
Raum: SC.401

26. April 2019

Ab jetzt: Kosmische Radiosignale auf der Nürnberger Sternwarte

Am 26. April weiht Ministerpräsident Dr. Markus Söder das neue Arno-Penzias-Radioteleskop auf der Nürnberger Regiomontanus-Sternwarte ein

Auch mit Radiosignalen lässt sich der Himmel beobachten. Starke Radioquellen können auch bei bedecktem Himmel empfangen werden. Eine spezielle Software erfasst die Messwerte und stellt sie auf einem Rechner dar. Das neue 3-m-Radioteleskop bietet in der Ausbildung von Studierenden, Schülerinnen und Schülern spannende neue Himmelsbeobachtungen. Ministerpräsident Dr. Markus Söder weiht das Arno-Penzias-Radioteleskop am 26. April um 17.00 Uhr ein.

Im Anschluss beginnt um 17.45 Uhr das Festkolloquium in der TH Nürnberg.

Nürnberg, 26. April 2019. Ministerpräsident Dr. Markus Söder weihte auf der Nürnberger Regiomontanus-Sternwarte das neue Arno-Penzias-Radioteleskop ein. „Die Entstehung des Universums ist für viele Menschen das größte Rätsel überhaupt. Der Blick in ein Teleskop löst dieses Rätsel noch nicht, aber wir erfahren schon etwas über unsere Welt und die Entstehung des Kosmos“, sagte Ministerpräsident Dr. Markus Söder im Rahmen der Einweihung. „Es ist faszinierend, wenn ferne Sterne und Galaxien durch modernste Technik für den Menschen plötzlich sichtbar werden – nicht nur für alle Science-Fiction-Fans. Das neue Radioteleskop der Nürnberger Sternwarte ermöglicht künftig noch detailliertere Beobachtungen des Universums, und das direkt aus Franken heraus. Das ist ein Highlight für Schüler, Studenten und auch für die Öffentlichkeit. So wird die Unendlichkeit des Weltalls zumindest ein bisschen fühlbar.“

Die Nürnberger Astronomische Gesellschaft e.V.(NAG) übergibt bei der Einweihung das Arno-Penzias-Radioteleskop an die Stadt Nürnberg. Das Radioteleskop steht künftig bei Führungen auf der Sternwarte auch für die Öffentlichkeit zur Verfügung, die nächste Möglichkeit besteht am 11. Mai 2019 um 14.00 Uhr im Rahmen einer Sonderführung.

Prof. Dr. Thomas Lauterbach lehrt an der TH Nürnberg in der Fakultät Angewandte Mathematik, Physik und Allgemeinwissenschaften (AMP): „Durch das Radioteleskop kann die Regiomontanus-Sternwarte Nürnberg ihr Angebot als Volkssternwarte auf das hochinteressante Gebiet der Radioastronomie erweitern. Es bietet auch die Möglichkeit, bei bedecktem Himmel Signale aus dem Kosmos zu beobachten, wenn in optischen Teleskopen nichts zu sehen ist. Durch die Mitgliedschaft in der Nürnberger Astronomischen Gesellschaft war die TH Nürnberg maßgeblich an der Entwicklung des Radioteleskops beteiligt. Wir werden das neue Radioteleskop künftig auch in der Lehre und in Projekten einsetzen.“

Von den Anfängen der Radioastronomie im Jahr 1932 bis heute spannt sich ein weiter Bogen. Der berühmte Namensgeber des neuen Radioteleskops, Arno Penzias, erhielt zusammen mit Robert Wilson den Physik-Nobelpreis für die Entdeckung der kosmischen Hintergrundstrahlung. Der Präsident der NAG, Dr. Dieter Hölzl: „Wir freuen uns sehr, dass Arno Penzias der Namensgebung zugestimmt hat und wir das Radioteleskop an seinem 86. Geburtstag einweihen können. Das ist ein Ansporn für unsere künftige Arbeit auf der Sternwarte.“

Programm des Festkolloquiums an der TH Nürnberg im Hörsaal KA.002

17.45 Uhr Begrüßung durch Prof. Dr. Michael Braun

Präsident der TH Nürnberg

17.50 Uhr Grußwort durch Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL

18.00 Uhr Einführung durch Prof. Dr. Walter Müller

Dekan der Fakultät Angewandte Mathematik, Physik und Allgemeinwissenschaften
TH Nürnberg

18.05 Uhr **Talkrunde mit:**

Prof. Dr.-Ing. Niels Oberbeck

Vizepräsident der TH Nürnberg

Christian Entsfellner

Vorstandsmitglied des Deutschen Amateur-Radio-Clubs

Dr. Klemens Gsell

Bürgermeister, Geschäftsbereich Schule & Sport der Stadt Nürnberg,

stv. Vorsitzender Zukunftsstiftung der Stadtsparkasse Nürnberg

für die Stadt Nürnberg

Dr. Dieter Hölzl

Präsident der Nürnberger Astronomischen Gesellschaft

Moderation: Pierre Leich

Kurator der Nürnberger Astronomischen Gesellschaft

18.20 Uhr **Überleitung zu den Fachvorträgen: Prof. Dr. Tim Kröger**

Leiter des Mathematisch-Physikalischen Kolloquiums

18.25 Uhr **Fachvorträge**

Dipl.-Ing. Wilfried Speltacker

Nürnberger Astronomische Gesellschaft, Fachgruppe Radioastronomie

Prof. Dr. Thomas Lauterbach

Prodekan der Fakultät AMP

Dipl.-Ing. Hendrik Lieske

Nürnberger Astronomische Gesellschaft, Fachgruppe Radioastronomie

Daniel Firmbach

Bachelor-Student Angewandte Mathematik und Physik

19.10 Uhr **Einladung zum Büfett: Dr. Dieter Hölzl, NAG**

Stehempfang im Foyer

Hinweis für Redaktionen:

Kontakt:

PD Dr. Ralph Puchta, Vizepräsident der Nürnberger Astronomischen Gesellschaft, Mobil 0163-3252139

Prof. Dr. Thomas Lauterbach, E-Mail: thomas.lauterbach@th-nuernberg.de

Hochschulkommunikation, Astrid Bergmeister, Tel. 0911/5880-4101, E-Mail: astrid.bergmeister@th-nuernberg.de